



Jahresrechnung

111. Geschäftsbericht 2006

Inhaltsverzeichnis

HOCHDORF-Gruppe

Konsolidierte Bilanz per 31. Dezember	4
Konsolidierte Erfolgsrechnung	5
Konsolidierte Mittelflussrechnung	6
Eigenkapitalnachweis	7
Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung	8–19
Bericht des Konzernprüfers	20

HOCHDORF Holding AG

Bilanz per 31. Dezember	22
Erfolgsrechnung	23
Anhang zur Jahresrechnung 2006	24
Verwendung des Bilanzgewinns	25
Bericht der Revisionsstelle	26

Konsolidierte Bilanz per 31. Dez.

		2006	in %	2005	in %	Veränderung
		CHF		CHF		in %
Aktiven						
Flüssige Mittel	1)*	12'119'386	6.7%	12'012'657	7.0%	0.9%
Forderungen	2)*	30'749'446	16.9%	36'800'479	21.6%	-16.4%
Vorräte	3)*	27'563'555	15.2%	23'570'043	13.8%	16.9%
Aktive Rechnungsabgrenzungen	2)*	1'211'833	0.7%	530'691	0.3%	128.4%
Umlaufvermögen		71'644'220	39.4%	72'913'870	42.8%	-1.7%
Immobilien		36'466'308	20.1%	36'362'931	21.3%	0.3%
Übrige Sachanlagen		58'143'904	32.0%	58'489'246	34.3%	-0.6%
Total Sachanlagen	4)*	94'610'212	52.0%	94'852'177	55.7%	-0.3%
Beteiligungen	5)*	150'689	0.1%	141'994	0.1%	6.1%
Finanzanlagen	6)*	9'515'249	5.2%	132'241	0.1%	7095.4%
Immaterielle Vermögenswerte	7)*	5'918'592	3.3%	2'368'844	1.4%	149.9%
Anlagevermögen		110'194'742	60.6%	97'495'256	57.2%	13%
Total Aktiven		181'838'962	100.0%	170'409'126	100.0%	6.7%
Passiven						
Finanzverbindlichkeiten	8)*	31'284'402	17.2%	27'815'487	16.3%	12.5%
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	9)*	1'459'044	0.8%	59'746	0.0%	2342.1%
Passive Rechnungsabgrenzungen	10)*	2'006'037	1.1%	7'481'767	4.4%	-73.2%
Total kurzfristiges Fremdkapital		34'749'483	19.1%	35'357'000	20.7%	-1.7%
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	11)*	36'470'929	20.1%	35'369'291	20.8%	3.1%
Rückstellungen	12)*	12'954'557	7.1%	8'893'719	5.2%	45.7%
Total langfristiges Fremdkapital		49'425'487	27.2%	44'263'010	26.0%	11.7%
Aktienkapital		6'000'000	3.3%	6'000'000	3.5%	0.0%
Kapitalreserven		22'897'778	12.6%	22'897'778	13.4%	0.0%
Gewinnreserven		66'410'620	36.5%	59'908'353	35.2%	10.9%
Minderheitsanteile Kapital		283'200	0.2%	0	1.2%	0.0%
Gewinn laufendes Jahr		2'072'395	1.1%	1'982'985	1.2%	4.5%
Total Eigenkapital		97'663'992	53.7%	90'789'116	53.3%	7.6%
Total Passiven		181'838'962	100.0%	170'409'126	100.0%	6.7%

* Erläuterungen im Anhang

HOCHDORF-Gruppe

Konsolidierte Erfolgsrechnung		2006		2005		Veränderung in %
		CHF	in %	CHF	in %	
		1.1.06–31.12.06		1.1.05–31.12.05		
Erlös aus Lieferungen und Leistungen	13)*	319'290'287	101.5%	339'547'978	103.6%	-6.0%
Übriger Ertrag	14)*	205'180	0.1%	1'110'957	0.3%	-81.5%
Brutto-Verkaufserlös		319'495'467	101.5%	340'658'934	103.9%	-6.2%
Erlösminderungen	15)*	-5'854'210	-1.9%	-5'199'516	-1.6%	-12.6%
Netto-Verkaufserlös		313'641'257	99.7%	335'459'419	102.3%	-6.5%
Bestandesänderung Halb- und Fertigfabrikate		1'045'200	0.3%	-7'621'232	-2.3%	-113.7%
Produktionserlös		314'686'457	100.0%	327'838'186	100.0%	-4.0%
Material-/Warenaufwand	13)*	-227'828'463	-72.4%	-239'192'581	-73.0%	-4.8%
Bruttoergebnis		86'857'994	27.6%	88'645'606	27.0%	-2.0%
Personalaufwand	16)*	-42'780'613	-13.6%	-42'805'969	-13.1%	-0.1%
Übriger Betriebsaufwand	17)*	-31'871'153	-10.1%	-30'876'240	-9.4%	3.2%
Total Betriebsaufwand		-74'651'766	-23.7%	-73'682'209	-22.5%	-1.3%
Ergebnis EBITDA		12'206'228	3.9%	14'963'396	4.6%	-18.4%
Abschreibungen auf betrieblichen Werten		-9'429'451	-3.0%	-10'118'986	-3.1%	-6.8%
Ergebnis EBIT		2'776'777	0.9%	4'844'411	1.5%	-42.7%
Finanzergebnis	18)*	-852'347	-0.3%	-1'188'163	-0.4%	-28.3%
Übriges Ergebnis	19)*	25'643	0.0%	118'462	0.0%	-78.4%
Ausserordentliches Ergebnis	19)*	364'982	0.1%	0	0.0%	0.0%
Minderheitsanteile Ergebnis lfd. Jahr	19)*	257'598	0.1%	0	0.0%	0.0%
Ergebnis vor Steuern		2'572'653	0.8%	3'774'711	1.2%	-31.8%
Steuern	20)*	-500'258	-0.2%	-1'791'726	-0.5%	-72.1%
Unternehmensergebnis		2'072'395	0.7%	1'982'985	0.6%	4.5%

* Erläuterungen im Anhang

Konsolidierte Mittelflussrechnung

31.12.2006
CHF31.12.2005
CHFVeränderung
in %

	12'012'656	12'251'068	-1.9%
Flüssige Mittel zu Periodenbeginn			
Unternehmensergebnis	2'072'395	1'982'985	4.5%
Abschreibungen auf betrieblichen Werten	9'189'451	9'878'986	-7.0%
Neubewertung Anlagevermögen	0	0	0.0%
Abschreibungen auf Goodwill	240'000	240'000	0.0%
Bildung (Auflösung) von langfristigen Rückstellungen	2'527'689	1'637'444	54.4%
Anpassung Equity-Wert Beteiligungen	-8'695	-41'994	-79.3%
Erarbeitete Mittel	14'020'840	13'697'421	2.4%
In % Netto-Verkaufserlös	4.47%	4.08%	
Ab(Zu-)nahme Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6'051'033	-8'712'847	-169.4%
Ab(Zu-)nahme Vorräte	-3'993'512	7'175'347	-155.7%
Ab(Zu-)nahme aktive Rechnungsabgrenzungen	-681'142	1'619'725	-142.1%
Zu(Ab-)nahme Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3'468'915	-4'700'026	-173.8%
Zu(Ab-)nahme sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	1'399'298	-179'226	-880.7%
Zu(Ab-)nahme passive Rechnungsabgrenzungen	-5'475'730	996'682	-649.4%
Veränderung Nettoumlaufvermögen	768'862	-3'800'345	-120.2%
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit (Cashflow)	14'789'703	9'897'076	49.4%
In % Netto-Verkaufserlös	4.72%	2.95%	
Ab(Zu-)gänge Sachanlagen	-7'345'662	-7'185'363	2.2%
Ab(Zu-)gänge immaterielle Anlagen	-4'114'435	-228'613	1699.7%
Ab(Zu-)gänge immobile Anlagen	-1'277'138	-2'547'516	-49.9%
Ab(Zu-)gänge Beteiligungen	0	0	0%
Geldfluss aus Investitionstätigkeiten	-12'737'235	-9'961'492	27.9%
Ab(Zu-)gänge langfristige Finanzanlagen	-1'950'576	2'148'268	-190.8%
Zu(Ab-)gänge langfristige Finanzverbindlichkeiten	1'101'638	-822'264	-234.0%
Zu(Ab-)gänge Minderheitsanteile Kapital und Gewinn	283'200	0	0.0%
Dividendenzahlungen	-1'380'000	-1'500'000	-8.0%
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeiten	-1'945'738	-173'996	1018.3%
Total Mittelzufluss (-abfluss) Free Cashflow	106'730	-238'412	-144.8%
In % Netto-Verkaufserlös	0.03%	-0.07%	-147.9%
Kursdifferenz auf flüssigen Mitteln	0	0	0.0%
Flüssige Mittel zu Periodenende	12'119'386	12'012'656	0.9%

Eigenkapitalnachweis

	Aktienkapital	Kapitalreserve	Gewinnreserve	Unternehmens- ergebnis	Total vor Minderheits- anteilen	Minderheits- anteile	Total inkl. Minderheits- anteile
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Eigenkapital per 1.01.2005	6'000'000	22'897'778	57'046'629	4'361'723	90'306'130	0	90'306'130
Umbuchung							
Unternehmensergebnis	0	0	4'361'723	-4'361'723	0	0	0
Dividende Stammhaus	0	0	-1'500'000	0	-1'500'000	0	-1'500'000
Ergebnis aus laufender Periode	0	0	0	1'982'985	1'982'985	0	1'982'985
Eigenkapital per 31.12.2005	6'000'000	22'897'778	59'908'352	1'982'985	90'789'115	0	90'789'115
Erstanwendung FER 16	0	0	5'899'282	0	5'899'282	0	5'899'282
Umbuchung							
Unternehmensergebnis	0	0	1'982'985	-1'982'985	0	0	0
Dividende Stammhaus	0	0	-1'380'000	0	-1'380'000	0	-1'380'000
Ergebnis aus laufender Periode	0	0	0	2'072'395	2'072'395	0	2'072'395
Minderheitsanteile Kapital	0	0	0	0	0	283'200	283'200
Eigenkapital per 31.12.2006	6'000'000¹⁾	22'897'778	66'410'619²⁾	2'072'395	97'380'792	283'200	97'663'992

1) 600'000 Namenaktien zu nom. CHF 10.00

2) Davon nicht ausschüttbare gesetzliche Reserven TCHF 10'172.

Grösste Aktionäre:

Pensionskasse der HOCHDORF-Gruppe, Hochdorf
NEBAG, Nebenwerte Beteiligungen AG, Zürich

Anteil

8.33%
5.00%

Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung der HOCHDORF-Gruppe

Grundsätze für die Konzernrechnungslegung

Allgemeines

Die konsolidierte Jahresrechnung der HOCHDORF-Gruppe steht in Übereinstimmung mit den Richtlinien Swiss GAAP FER (Fachempfehlungen zur Rechnungslegung) mit Ausnahme der im Anhang nicht dargestellten Auswirkungen einer theoretischen Aktivierung und Abschreibung des Goodwills. Die konsolidierte Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gruppe. Die konsolidierte Jahresrechnung beruht auf dem Prinzip der historischen Anschaffungskosten.

Abschlussdatum

Der Stichtag für den Abschluss der HOCHDORF-Gruppe ist für alle Firmen der 31. Dezember. Die Erfolgsrechnung des Geschäftsjahres zeigt die Zahlen für 12 Monate vom 1. Januar 2006 bis zum 31. Dezember 2006.

Konsolidierungsgrundsätze

Konsolidierungskreis/ Konsolidierungsmethode

Die konsolidierte Jahresrechnung der HOCHDORF-Gruppe umfasst die Jahresabschlüsse des Stammhauses HOCHDORF Holding AG sowie aller Tochtergesellschaften, an denen eine kapital- und stimmenmässige Mehrheit besteht. Minderheitsbeteiligungen ab 20% bis 50% werden nach der Equity Methode konsolidiert.

Die konsolidierten Einzelabschlüsse der Unternehmungen werden den gruppeneinheitlichen Gliederungs- und Bewertungsvorschriften angepasst und nach der Methode der Vollkonsolidierung erfasst. Dabei werden die Aktiven und Passiven sowie die Aufwendungen und Erträge zu 100% in die konsolidierte Jahresrechnung einbezogen und alle konzern-internen Beziehungen eliminiert. Wesentliche Zwischengewinne innerhalb der Gruppe werden bei der Elimination berücksichtigt.

Der Anteil der Minderheitsaktionäre am Eigenkapital und am Ergebnis wird in der Konzernbilanz und -erfolgsrechnung separat ausgewiesen.

Kapitalkonsolidierung

Für die Kapitalkonsolidierung werden die Aktiven und Passiven der Beteiligungen auf den Zeitpunkt der Übernahme nach gruppeneinheitlichen Grundsätzen bewertet (Purchase-Methode). Ein nach dieser Neubewertung verbleibender Mehrbetrag (Goodwill) der Beteiligung wird aktiviert und über die wirtschaftliche Nutzungsdauer zu Lasten der Erfolgsrechnung, jedoch über maximal 20 Jahre, abgeschrieben.

Die konsolidierte Mittelflussrechnung wird auf der Basis der konsolidierten Bilanz- und Erfolgsrechnung erstellt.

Bilanzpositionen in fremder Währung

Sämtliche Bilanzpositionen in fremder Währung werden zum Tageskurs des Bilanzstichtages in Schweizer Franken umgerechnet. Kursdifferenzen aus den Bilanzpositionen werden mit dem Eigenkapital verrechnet. Kursdifferenzen aus dem Tagesgeschäft werden bei der jeweiligen Gruppengesellschaft direkt der Erfolgsrechnung belastet bzw. gutgeschrieben.

Umrechnungskurse
am Bilanzstichtag:
Dollar 2006 1 US\$ = CHF 1.2207
Pfund 2006 1 GBP = CHF 2.3891
Euro 2006 1 EUR = CHF 1.6097

Euro 2005 1 EUR = CHF 1.5681

Wo nicht anders vermerkt, sind alle Zahlen in Tausend Schweizer Franken (TCHF) angegeben.

Konsolidierungskreis

Gesellschaften mit Beteiligungen von 20% bis 100%	Beteiligung in %	Beteiligung in %	Nominalkapital		Konsolidiert
	2006	2005	2006	2005	
HOCHDORF Holding AG CH-6280 Hochdorf Erwerb, Halten, Verwalten von Beteiligungen	Stammhaus	Stammhaus	6'000	6'000	voll
HOCHDORF Nutritec AG CH-6280 Hochdorf Lebens- und Futtermittelproduktion	100.0	100.0	5'000	100	voll
HOCHDORF Swiss Milk AG CH-6280 Hochdorf Handel mit Lebensmitteln	100.0	100.0	1'000	100	voll
HOCHDORF Nutribake AG CH-6280 Hochdorf Handel mit Lebensmitteln	100.0	100.0	100	100	voll
HOCHDORF Nutrifood AG CH-6280 Hochdorf Handel mit Lebensmitteln	100.0	100.0	100	100	voll
HOCHDORF Nutrition AG CH-6280 Hochdorf Handel mit Lebensmitteln	100.0	100.0	100	100	voll
HOCHDORF Nutricare AG ¹⁾ CH-6280 Hochdorf Handel mit Lebensmitteln	55.0	0.0	1'200	-	voll
Multiforsa AG CH-6280 Hochdorf Handel mit Futtermitteln	100.0	100.0	100	100	voll
Schweiz. Milch-Gesellschaft AG ²⁾ CH-6280 Hochdorf Mantelgesellschaft	100.0	0.0	100	-	voll
Céréalis SA CH-1523 Granges-près-Marnand Handel mit Lebensmitteln	33 1/3	33 1/3	150	150	Equity
HOCHDORF Tiergesundheit AG CH-6280 Hochdorf Fusioniert per 1.1.2006 ³⁾	0	100.0	0	4'000	voll
Schweiz. Milch-Gesellschaft AG CH-8583 Sulgen Fusioniert per 1.1.2006 ³⁾	0	100.0	0	1'000	voll

- 1) Gründung/Eintragung und damit Konsolidierungsbeginn ist der 20. Februar 2006.
- 2) Gründung/Eintragung und damit Konsolidierungsbeginn ist der 17. März 2006.
- 3) Fusioniert mit der HOCHDORF Holding AG, Hochdorf (vormals Hochdorf Nutritec AG).

Bewertungsgrundsätze

Allgemein

Die Rechnungslegung erfolgte unter der Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit. Die Aktiven sind höchstens zu Anschaffungskosten unter Berücksichtigung der notwendigen Wertberichtigungen bilanziert. Die Passiven enthalten nur betriebsnotwendige Positionen. Allen erkennbaren Verlustrisiken und Minderwerten wird durch Wertberichtigungen oder Rückstellungen Rechnung getragen. Aufwands- und Ertragsposten werden periodengerecht abgegrenzt.

Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel beinhalten die Kassenbestände sowie Postcheck- und Bankguthaben. Sie werden zu Nominalwerten bilanziert.

Wertschriften ohne Beteiligungscharakter

Handelsübliche Wertschriften werden zum Kurswert des Bilanzstichtages eingesetzt. Die übrigen Wertschriften sind zum Anschaffungs- bzw. dem allenfalls tieferen Marktwert bilanziert.

Forderungen

Die Bewertung der Forderungen erfolgt zum Nominalwert abzüglich Wertberichtigungen. Erkennbare Einzelrisiken werden durch entsprechende Wertberichtigungen berücksichtigt. Für die allgemeinen Risiken aus Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wird, auf der Basis von Vergangenheitswerten, nach folgenden Kriterien eine Wertberichtigung vorgenommen:

Inlandforderungen:
2% vom Nominalwert

Auslandforderungen:
5% vom Nominalwert

Warenvorräte

Die Bewertung von Rohmaterialien, Betriebs- und Hilfsstoffen erfolgt zu Einstandspreisen oder zum tieferen Marktwert. Die Halb- und Fertigfabrikate werden zu Herstellkosten, beinhaltend die direkten Material- und Fertigungseinzelkosten sowie Material- und Fertigungsgemeinkosten, bewertet. Für Fertigfabrikate mit geringem Lagerumschlag werden entsprechende Wertberichtigungen vorgenommen.

Die dabei angewandten Wertberichtigungsätze lauten:

Lagerumschlag	Wertberichtigung
unter 0,5 Mal	100% der AHK
0,5–1 Mal	50% der AHK
über 1–1,5 Mal	20% der AHK
über 1,5–3 Mal	10% der AHK
über 3 Mal	0% der AHK

Für Rohstoffe und Verpackungsmaterial wurde eine pauschale Wertberichtigung vorgenommen. Davon unabhängig sind Vorräte, deren realisierbarer Veräusserungswert unter den Anschaffungs-

oder Herstellkosten (AHK) liegt, nach dem «Lower of cost or market»-Prinzip im Wert zu berichtigen. Bei der Bestimmung des realisierbaren Veräusserungswertes wird vom aktuellen Marktpreis auf dem Absatzmarkt ausgegangen. Von diesem sind die üblichen Erlösschmälerungen, Vertriebs- sowie noch anfallende Verwaltungsaufwendungen in Abzug zu bringen.

Der Verbrauch wird nach dem MHD-Prinzip (Mindesthaltbarkeitsdatum) bemessen, d.h. das kürzeste MHD wird als erstes verkauft.

Zwischengewinne auf gruppeninternen Warenbeständen werden, falls wesentlich, erfolgswirksam eliminiert.

Aktive, bzw. passive Rechnungsabgrenzungen

Rechnungsabgrenzungsposten, bewertet zum Nominal- bzw. effektiven Wert, enthalten weder Unter- noch Überbewertungen.

Sachanlagen

Die Bewertungsobergrenze für die Sachanlagen bilden die Anschaffungskosten unter Abzug betriebswirtschaftlich notwendiger Abschreibungen. Ausgenommen davon sind die Grundstücke, die zu einem vorsichtig ermittelten Verkehrswert eingesetzt wurden. Dauerhafte Wertminderungen werden berücksichtigt. Die Abschreibungen erfolgen linear vom Anschaffungswert. Als Investitionen gelten – und werden damit aktiviert – alle Anschaffungen, welche den Wert von CHF 5'000 überschreiten. Projekte in Arbeit werden auf Anlagen im Bau aktiviert und nicht abgeschrieben.

Anlagegruppe	Nutzungsdauer
Immobilien	20–75 Jahre
Installationen und Einrichtungen	10–50 Jahre
Maschinen, Apparate	5–50 Jahre
Werkzeuge, Geräte, Mobilien, EDV	3–10 Jahre
Fahrzeuge	4–12 Jahre

Leasing

Anlagen aus Finanzierungs-Leasing werden aktiviert und die entsprechenden Leasingverbindlichkeiten passiviert. Der Zins wird jeweils bei Amortisationen direkt dem Finanzaufwand belastet. Aufwendungen für Operating-Leasing werden direkt der Erfolgsrechnung belastet.

Finanzanlagen

Die Finanzanlagen umfassen langfristig gehaltene Wertschriften, latente Steuerguthaben sowie Aktiven aus Vorsorgeeinrichtungen und Arbeitgeberbeitragsreserven. Die Wertschriften werden zu Anschaffungswerten abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Wertberichtigungen bewertet.

Immaterielle Werte

Unter den immateriellen Werten werden Goodwill, Software, Patente und Lizenzen bilanziert. Diese werden zu Anschaffungskosten oder zu ihrem tiefer angesetzten Nutzwert bilanziert. Sie werden über ihre betriebswirtschaftliche Nutzungsdauer linear abgeschrieben.

Kurzfristiges/langfristiges Fremdkapital

Die Bewertung der Verbindlichkeiten erfolgt zum Nominalbetrag. Beim kurzfristigen Fremdkapital handelt es sich um Verbindlichkeiten mit Fälligkeiten von weniger als 12 Monaten sowie um

kurzfristige Abgrenzungspositionen. Die langfristigen Verbindlichkeiten beinhalten Finanzierungen mit einer Laufzeit von über einem Jahr.

Rückstellungen

Für bekannte, aber noch nicht genau bezifferbare Verlustrisiken und Leistungsverbindlichkeiten werden Rückstellungen gebildet. Diese werden nach einheitlichen und gleich bleibenden betriebswirtschaftlichen Kriterien ermittelt.

Steuern

Die auf den steuerbaren Gewinnen der einzelnen Gesellschaften zahlbaren Ertragssteuern werden abgegrenzt. Ebenso werden die anfallenden Kapitalsteuern abgegrenzt.

Erfasst werden ferner die latenten Steuern, zu geltenden aktuellen Steuersätzen (20%), auf allen Differenzen zwischen Steuer- und Konzernwerten. Negative Bewertungsdifferenzen, die zu aktiven Steuerguthaben führen könnten, bestehen keine. Verrechenbare Steuerguthaben aus Verlustvorträgen werden aktiviert, wenn wahrscheinlich ist, dass sie in Zukunft durch genügend steuerliche Gewinne realisiert werden können.

Personalvorsorge

Die Vorsorgeverpflichtungen der HOCHDORF Holding AG und ihrer Tochtergesellschaften sind in der Pensionskasse der HOCHDORF-Gruppe geregelt. Für die Mitglieder der Unternehmensführung sowie für die Bereichsleiter besteht zusätzlich eine Kadervorsorgegestiftung mit Beitragsprimat und Rückversicherung der Risiken für Tod und Invalidität. Bei den Vorsorgewerken liegt nach Swiss

GAAP FER 16 eine Beitragsorientierung vor. Die aus der Personalvorsorge entstehenden Kosten werden periodengerecht der Erfolgsrechnung belastet. Im Rahmen von FER 16 werden Arbeitgeberbeitragsreserven sowie Guthaben aus Mittelverteilungen aktiviert und dem Eigenkapital gutgeschrieben. Minderaufwendungen aus der Verteilung von Mitteln werden in der FER-Erfolgsrechnung aufgerechnet und dem Guthaben aus Mittelverteilung belastet.

Transaktionen mit Nahestehenden

Geschäftsbeziehungen mit Nahestehenden werden zu marktformen Konditionen abgewickelt. Weder mit Aktionären noch mit anderen nahestehenden Personen oder Gesellschaften haben wesentliche Transaktionen stattgefunden.

Erläuterungen zur konsolidierten Bilanz

1. Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel sind zum Nominalwert bilanziert und setzen sich wie folgt zusammen:

	2006	2005
Kasse	33	16
Postcheckguthaben	39	265
Bankenguthaben	11'891	11'732
Transitkonten	16	0
Kurzfristige Geldanlagen	140	0
Total	12'119	12'013

2. Forderungen

	2006	2005
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen an Dritte	28'606	35'986
./, Delkredere	-816	-786
Andere Forderungen	2'959	1'600
Aktive Rechnungsabgrenzungen	1'212	531
Total	31'961	37'331

Aufgrund der Diversifizierung besteht keine Konzentration des Kreditrisikos in Bezug auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen. Die übrigen Forderungen resultieren mehrheitlich aus Guthaben gegenüber der Mehrwertsteuerverwaltung. Die aktiven Rechnungsabgrenzungen setzen sich aus noch nicht erhaltenen Erträgen sowie aus vorausbezahlten Aufwendungen zusammen.

3. Vorräte

	2006	2005
Roh-, Halb- und Fertigfabrikate, Verpackungsmaterial	26'063	22'687
Hilfs- und Betriebsmaterial	1'501	883
Total	27'564	23'570

Sämtliche Vorräte sind frei verfügbar.

4. Sachanlagen

	Immobilien	Geräte, Lagereinrich- tungen, feste Einrichtungen	Maschinen, Apparate Produktion	Büromaschinen, EDV-Anlagen, Kommunikation, Einrichtungen	Fahrzeuge	Anlagen im Bau	Total
Nettobuchwert 1.1.2006 ¹⁾	37'590	10'506	34'960	6'229	1'212	4'499	94'996
Anschaffungswerte							
Stand 1.1.2006	79'017	26'576	90'158	14'242	2'719	4'499	217'211
Zugänge	0	0	4'100	0	0	12'250	16'350
Abgänge	-425	-1'576	-1'603	-249	-78	0	-3'931
Umbuchungen ³⁾	357	2'605	4'789	981	313	-14'322	-5'277
Stand 31.12.2006	78'949	27'605	97'444²⁾	14'974	2'954	2'427	224'353
Kumulierte Wertberichtigungen							
Stand 1.1.2006	41'427	16'071	55'198	8'013	1'506	0	122'215
Zugänge	0	0	611	0	0	0	611
Abgänge	-118	-964	-672	-116	-78	0	-1'948
Abschreibungen	1'174	1'337	4'632	1'295	427	0	8'865
Stand 31.12.2006	42'483	16'444	59'769	9'192	1'855	0	129'743
Nettobuchwert 31.12.2006	36'466	11'161	37'675	5'782	1'099	2'427	94'610

- 1) Im Rahmen der Fusion und Vermögensübertragung per 1.1.2006 wurden in der Anlagenbuchhaltung verschiedene Neueinteilungen und Umgruppierungen vorgenommen. Dabei wurde auch aus der Gruppe immaterielle Vermögenswerte der Betrag von TCHF 144 umgegliedert in den Bereich Büromaschinen/EDV, womit sich das Nettosachanlagevermögen per 1.1.2006 neu auf TCHF 94'996 beläuft gegenüber den im letzten Geschäftsbericht ausgewiesenen TCHF 94'852.
- 2) Im Total der Maschinen, Apparate Produktion, ist die Nupro-Anlage enthalten, welche im Rahmen eines Finanzierungs-Leasings angeschafft wurde. Der Finanzierungs-Leasingbetrag beläuft sich auf CHF 4.1 Mio. Die Anlage ist per 31.12.2006 noch im Bau, und es sind deshalb noch keine Abschreibungen verbucht worden.
- 3) Neuanschaffungen werden mit Projektnummern unter Anlagen im Bau als Zugang verbucht. Nach Inbetriebnahme erfolgt die Umbuchung vom Konto Anlagen im Bau auf das entsprechende Sachanlagenkonto. Dabei wird entschieden, welche Anschaffungskosten aktiviert oder über die Erfolgsrechnung verbucht werden. Über Anlagen im Bau werden auch Projekte abgewickelt, welche schlussendlich unter den Immateriellen Vermögenswerten ausgewiesen werden.

5. Beteiligungen

		2006	2005
Céréalis SA, Granges-près-Marnand	Aktienkapital	150	150
	Eigenkapital	452	426
	Beteiligung 33 1/3%	151	142
Total		151	142

6. Finanzanlagen

	2006	2005
Wertschriften, Darlehen	147	11
Latente Steuerguthaben	2'409	0
Aktiven aus Vorsorgeeinrichtungen	914	0
Aktiven aus Arbeitgeberbeitragsreserven	6'045	0
Langfristige Forderungen gegenüber Dritten	0	121
Total	9'515	132

Die latenten Steuerguthaben resultieren aus in der Steuerbilanz vorhandenen Verlustvorträgen, welche mit zukünftigen Gewinnen verrechnet werden können. Im Jahr 2005 wurden die Verlustvorträge mit der Berechnung der latenten Steuern verrechnet. Mit dem Berichtsjahr 2006 wurden die Positionen erstmals getrennt.

Steuerliche Verlustvorträge nach Fälligkeit	2006	2005
2010	2'686	0
2011	11'541	0
Total	14'227	0

Aus der Verteilung von freien Mitteln seitens der Pensionskasse der HOCHDORF-Gruppe resultiert auch für den Arbeitgeber ein Guthaben, welches im Rahmen von FER 16 als «Aktiven aus Vorsorgeeinrichtungen» bilanziert ist. In der Pensionskasse vorhandene Arbeitgeberbeitragsreserven sind ebenfalls gemäss FER 16 entsprechend aktiviert und dem Eigenkapital gutgeschrieben worden.

Vorsorgeeinrichtungen

Arbeitgeberbeitragsreserve	Nominalwert 31.12.2006	Verwendungs- verzicht 31.12.2006	Andere Wert- berichtigungen 31.12.2006	Bilanz 31.12.2006	Bilanz 1.1.2006	Ergebnis aus AGBR im Personalaufwand 2006 2005	
Kadervorsorgestiftung HGR	0	0	0	0	0	0	0
Pensionskasse HGR ¹⁾	6'045	0	0	6'045	5'813	0	0
Total	6'045	0	0	6'045	5'813	0	0

Wirtschaftlicher Nutzen/ wirtschaftliche Verpflichtung und Vorsorgeaufwand	Über-/Unterdeckung 31.12.2006	Wirtschaftlicher Anteil der Organisation 31.12.2006 1.1.2006		Veränderung zum Vorjahr	Auf die Periode abgegrenzte Beträge	Vorsorgeaufwand im Personalaufwand 2006 2005	
Verteilung freie Mittel							
Kadervorsorgestiftung HGR		207	0	207	0	0	0
Verteilung freie Mittel							
Pensionskasse HGR ¹⁾		707	1'414	707	0	707	0
Total		914	1'414	914	0	707	0

1) Die Verbuchung der Verzinsung der Arbeitgeberbeitragsreserve durch die Vorsorgeeinrichtung erfolgt in der HOCHDORF Holding AG als Gutschrift im Finanzertrag.

Die Werte zur Über-/Unterdeckung lagen zum Zeitpunkt der Abschlusserstellung noch nicht vor.

7. Immaterielle Vermögenswerte

Goodwill	Total 1.1.2006	Zugänge	Abgänge	Abschrei- bungen	Wertberich- tigungen	Total 31.12.2006
Nuxo-Marketing	2'160	0	0	-240	0	1'920
Goodwill	2'160	0	0	-240	0	1'920

Übrige immaterielle Werte	Total 1.1.2006	Zugänge	Abgänge	Abschrei- bungen	Wertberich- tigungen	Total 31.12.2006
Software, Lizenzen ¹⁾	65	4'258	0	-325	0	3'998
Übrige immaterielle Werte	65	4'258	0	-325	0	3'998

Total immaterielle Werte	Total 1.1.2006	Zugänge	Abgänge	Abschrei- bungen	Wertberich- tigungen	Total 31.12.2006
Gesamttotal	2'225	4'258	0	-565	0	5'918

1) Im Rahmen der Fusion und Vermögensübertragung per 1.1.2006 wurde aus der Gruppe Immaterielle Vermögenswerte der Betrag von TCHF 144 umgliedert in den Bereich Sachanlagen Büromaschinen/EDV, womit sich die übrigen immateriellen Werte per 1.1.2006 neu auf TCHF 65 belaufen gegenüber den im letzten Geschäftsbericht ausgewiesenen TCHF 209.

8. Finanzverbindlichkeiten

	2006	2005
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	26'610	26'446
Vorauszahlungen von Kunden	4'674	0
Kurzfristige Bankverbindlichkeiten	0	0
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0	1'369
Total	31'284	27'815

9. Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten

	2006	2005
Andere kurzfristige Verbindlichkeiten (MwSt. u. a.)	173	60
Mehrzeit Mitarbeitende	149	0
Ferienguthaben Mitarbeitende	414	0
Erfolgsbeteiligung/Prämien Mitarbeitende	382	0
Lohnkonten (Lohnzahlungen, AHV, SUVA, KK u. a.)	341	0
Total	1'459	60

10. Passive Rechnungsabgrenzungen

	2006	2005
Stand 31. Dezember	2'006	7'482

Die passiven Rechnungsabgrenzungen beinhalten im Wesentlichen Abgrenzungen im Zusammenhang mit dem Personalaufwand, Rückvergütungen sowie noch nicht erhaltene Rechnungen für Wareneingänge.

11. Langfristige Verbindlichkeiten

	2006	2005
Leasingverbindlichkeiten	3'116	0
Hypotheken	28'900	31'750
Bankkredite	4'044	2'937
Freitagekonto Mitarbeitende	411	682
Total	36'471	35'369

Staffelung der Fristigkeiten

	2007	2008	2009	2010	2011	>2012	Total
Leasing	1'002	1'032	1'082				3'116
Hypotheken ¹⁾	5'900	19'000				4'000	28'900
Bankkredite				1'796	2'248		4'044
Freitagekonto Mitarbeitende						411	411
Total	6'902	20'032	1'082	1'796	2'248	4'411	36'471

1) Die Hypotheken mit Fälligkeit 2007 werden verlängert und wurden deshalb nicht in das kurzfristige Fremdkapital umgegliedert.

12. Rückstellungen

Entwicklung der Rückstellungen	Latente Steuerrückstellungen	Freitagekonto Mitarbeiter	Schadenfälle	Übrige Rückstellungen	Total
Stand 1.1.2005	5'956	776	0	524	7'256
Bildung	2'209		500	421	3'130
Verwendung		-94			-94
Umteilung in lfr. Finanzverbindlichkeiten		-682			-682
Auflösung	-526			-190	-716
Stand 31.12.2005	7'639	0	500	755	8'894
Bildung erfolgswirksam	4'286		110	99	4'495
Bildung nicht erfolgswirksam	4'094				4'094
Verwendung	-141			-159	-300
Auflösung	-3'954			-274	-4'228
Stand 31.12.2006	11'924	0	610	421	12'955

Erläuterungen zur konsolidierten Erfolgsrechnung

Die nachstehenden Erläuterungen erfolgen in Ergänzung zu der in Form des Gesamtkostenverfahrens (Produktionserfolgsrechnung) gegliederten Erfolgsrechnung.

13. Erlös aus Lieferungen und Leistungen/Materialaufwand

	2006	2005
Erlös Fertigwaren (inkl. Beiträge OZD, TSL, BSM)	249'183	257'836
Erlös Milch/Rahm	61'706	76'743
Erlös Dienstleistungen, Transport, anderes	8'401	4'969
Total	319'290	339'548

Vom Gesamtumsatz entfallen TCHF 68'260 oder 21.23% auf den Export (VJ TCHF 92'968 oder 27.38%). Der Rückgang erklärt sich durch die tieferen Milcheingänge von insgesamt 27 Mio. kg Milch.

Bruttoverkaufserlös nach Firmen

	2006		2005	
HOCHDORF Swiss Milk AG	210'456	65.5%	249'504	70.0%
HOCHDORF Nutrifood AG	28'332	8.8%	33'267	9.0%
HOCHDORF Nutribake AG	34'450	10.7%	32'660	9.1%
HOCHDORF Nutrition AG	19'303	6.0%	16'640	4.7%
HOCHDORF Nutricare AG	1'524	0.5%	0	0.0%
Multiforsa AG	27'454	8.5%	24'347	7.2%
Total	321'519	100.0%	356'418	100.0%

	2006	2005
Materialaufwand	-228'633	-238'820
Einkaufsspesen	-1'838	-669
Bestandesänderung Rohwaren	2'515	129
Aufwandminderungen Diverses	128	168
Total	-227'828	-239'192

14. Übriger Ertrag

	2006	2005
Erlös Marketing, Lizenzen, Kommissionen	9	156
Erlös diverser übriger Ertrag	196	955
Total	205	1'111

15. Erlösminderungen

	2006	2005
Skonti, Delkredere, Debitorenverluste ¹⁾	-337	-1'352
Rückvergütungen, Provisionen, Rabatte ²⁾	-5'431	-1'746
Abgaben	-308	-2'032
Diverse Erlösminderungen	222	-70
Total	-5'854	-5'200

1) 2005: inkl. Bildung einer Rückstellung für Schadenfälle von CHF 500'000.

2) 2006: Rabatte auf Bruttopreisen werden ab 2006 erstmals getrennt erfasst.

16. Personalaufwand

	2006	2005
Löhne	-34'363	-35'744
Sozialleistungen	-5'473	-4'685
Personalnebenkosten inkl. Temporärpersonal	-2'945	-2'377
Total	-42'781	-42'806

In der Position Sozialleistungen sind keine Aufwendungen für die Bildung von Arbeitgeberbeitragsreserven enthalten. Die Arbeitgeberbeitragsreserven betragen per 31. Dezember 2006 TCHF 6'045 (VJ TCHF 5'813). Die Arbeitgeberbeitragsreserve der Pensionskasse der HOCHDORF-Gruppe wurde 2006 mit 4% verzinst. In den Sozialleistungen ist der aus FER 16 resultierende Beitrag aus der Mittelverteilung der Pensionskasse über TCHF 707 zusätzlich enthalten. Die höheren Personalnebenkosten resultieren aus zusätzlichem Temporärpersonal für FIT und Einstellungskosten infolge höherer Fluktuation und Stellenaufbauten, bedingt durch die Projekte FIT und Organisation.

17. Übriger Betriebsaufwand

	2006	2005
Raumaufwand	-4'196	-3'903
Unterhalt, Reparaturen	-3'587	-3'481
Fahrzeug- und Transportaufwand	-5'969	-5'395
Versicherungen, Gebühren, Abgaben	-708	-482
Energie- und Entsorgungsaufwand	-8'354	-7'858
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-3'252	-2'757
Werbeaufwand	-2'401	-2'881
Diverser übriger Betriebsaufwand	-3'404	-4'119
Total	-31'871	-30'876

Im Aufwand des Rechnungsjahres sind Kosten für Beratungen über TCHF 830 für zukunftsgerichtete Projekte wie «FIT», Organisation und «Marathon» (VJ TCHF 539) angefallen. Zusätzlich sind Kosten für Energiepreiserhöhungen von TCHF 530 (VJ TCHF 877) enthalten.

18. Finanzergebnis

	2006	2005
Finanzaufwand	-1'806	-1'317
Finanzertrag	954	129
Total	-852	-1'188

Die Verschiebung von 2006 zu 2005 ergibt sich dadurch, dass ab 2006 Kursgewinne und Kursverluste nicht mehr miteinander verrechnet, sondern getrennt ausgewiesen werden.

19. Übriges Ergebnis

	2006	2005
Neutraler Erfolg	0	-146
Erfolg aus betrieblichen Liegenschaften	0	43
Erfolg aus Veräusserung von betrieblichem Anlagevermögen	26	221
Ausserordentlicher Aufwand	-1'070	0
Ausserordentlicher Ertrag	1'435	0
Minderheitsanteile Ergebnis laufendes Jahr	257	0
Total	648	118

Mit der Gründung der HOCHDORF Nutricare AG im Jahr 2006, an welcher die HOCHDORF-Gruppe 55% hält, werden erstmals Minderheitsanteile am Jahresergebnis dieser Gesellschaft ausgewiesen.

20. Steuern

	2006	2005
Steuern auf betrieblichem Ergebnis	-157	-109
Latente Steuern	-343	-1'683
Total	-500	-1'792

Weitere Anmerkungen

Verpfändete Aktiven

	2006	2005
Grundpfandrechte für eigene Verpflichtungen	17'910	17'901
Total	17'910	17'901

Leasing

	2006	2005
Nicht bilanzierte Leasingverpflichtungen	35	60
Total	35	60

Brandversicherungswerte der Sachanlagen

	2006	2005
Immobilien	80'227	87'424
Sachanlagen und Waren	205'500	200'000
Total	285'727	287'424

Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

	2006	2005
Pensionskasse und Kadervorsorgestiftung	293	230
Total	293	230

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Im Rahmen der Fokussierung der Geschäftstätigkeit der HOCHDORF-Gruppe auf den Verkauf von Lebensmitteln hat der Verwaltungsrat beschlossen, die Tochtergesellschaft Multiforsa AG zu verkaufen. Am 22.12.2006 erfolgte die Unterzeichnung des Aktienkaufvertrages. Am 16.2.2007 fand das Closing der Transaktion statt. Der Verkauf erfolgt rückwirkend per 1.1.2007. In der Jahresrechnung 2006 ist die Multiforsa AG noch vollständig konsolidiert.

Die konsolidierte Jahresrechnung wurde in der vorliegenden Form durch den Verwaltungsrat genehmigt.

Bericht des Konzernprüfers an die Generalversammlung der

HOCHDORF Holding AG, Hochdorf

Als Konzernprüfer haben wir die konsolidierte Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Mittelflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang) der HOCHDORF Holding AG für das am 31. Dezember 2006 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die Vorjahresrechnung ist von einer anderen Revisionsstelle geprüft worden.

Für die konsolidierte Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Schweizer Prüfungsstandards, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der konsolidierten Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der konsolidierten Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellungen der konsolidierten Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung vermittelt die konsolidierte Jahresrechnung mit Ausnahme der im Anhang unter «Allgemeines» erwähnten Abweichungen ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) und entspricht dem schweizerischen Gesetz.

Wir empfehlen, die vorliegende konsolidierte Jahresrechnung zu genehmigen.

BDO Visura

Bruno Purtschert
dipl. Wirtschaftsprüfer

Heinz Vogel
dipl. Wirtschaftsprüfer

Leitender Revisor

Luzern, 8. März 2007

Bilanz per 31. Dezember

	2006	in %	2005	in %	Veränderung
	CHF		CHF		in %
Aktiven					
Flüssige Mittel	9'344'822	12.0%	6'766'793	8.2%	38.1%
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen					
– an Dritte	–4	0.0%	15'973'658	19.3%	–100.0%
– an Konzerngesellschaften	3'414'393	4.4%	1'669'687	2.0%	104.5%
Andere Forderungen					
– an Dritte	17'322	0.0%	574'469	0.7%	–97.0%
– an Konzerngesellschaften	0	0.0%	0	0.0%	0.0%
Vorräte	0	0.0%	6'933'895	8.4%	–100.0%
Aktive Rechnungsabgrenzungen					
– an Dritte	172'567	0.2%	142'230	0.2%	21.3%
– an Konzerngesellschaften	0	0.0%	0	0.0%	0.0%
Umlaufvermögen	12'949'101	16.7%	32'060'732	38.7%	–59.6%
Immobilien	0	0.0%	13'202'853	16.0%	–100.0%
Übrige Sachanlagen	775'242	1.0%	15'097'247	18.2%	–94.9%
Immaterielle Anlagen	3'820'759	4.9%	1'440'000	1.7%	165.3%
Finanzanlagen	0	0.0%	66'041	0.1%	–100.0%
Beteiligungen	25'000'000	32.2%	15'700'000	19.0%	59.2%
Darlehen an Konzerngesellschaften	35'158'433	45.2%	5'180'117	6.3%	578.7%
Anlagevermögen	64'754'434	83.3%	50'686'258	61.3%	27.8%
Total Aktiven	77'703'535	100.0%	82'746'990	100.0%	–6.1%
Passiven					
Bankverbindlichkeiten	0	0.0%	0	0.0%	0.0%
Schulden aus Lieferungen und Leistungen					
– ggü. Dritten	1'402'219	1.8%	12'428'294	15.0%	–88.7%
– ggü. Konzerngesellschaften	30'950	0.0%	833'456	1.0%	–96.3%
Andere kurzfr. Verbindlichkeiten					
– ggü. Dritten	464'599	0.6%	1'893'424	2.3%	–75.5%
– ggü. Konzerngesellschaften	0	0.0%	0	0.0%	0.0%
Passive Rechnungsabgrenzungen					
– ggü. Dritten	28'794	0.0%	4'937'028	6.0%	–99.4%
– ggü. Konzerngesellschaften	0	0.0%	0	0.0%	0.0%
Langfristige Verbindlichkeiten	46'085'735	59.3%	25'236'811	30.5%	82.6%
Rückstellungen	637'352	0.8%	370'908	0.4%	71.8%
Total Fremdkapital	48'649'649	62.6%	45'699'921	55.2%	6.5%
Aktienkapital	6'000'000	7.7%	6'000'000	7.3%	0.0%
Gesetzliche Reserven	10'172'000	13.1%	10'172'000	12.3%	0.0%
Andere Reserven	11'788'671	15.2%	11'420'000	13.8%	3.2%
Gewinnvortrag	275'069	0.4%	35'640	0.0%	671.8%
Minderheitsanteile Kapital	0	0.0%	0	0.0%	0.0%
Unternehmensergebnis	818'145	1.1%	9'419'429	11.4%	–91.3%
Total Eigenkapital	29'053'886	37.4%	37'047'069	44.8%	–21.6%
Total Passiven	77'703'535	100.0%	82'746'990	100.0%	–6.1%

HOCHDORF Holding AG

Erfolgsrechnung	2006		2005		Veränderung in %
	CHF	in %	CHF	in %	
	1.1.06–31.12.06		1.1.05–31.12.05		
Erlös aus Lieferungen und Leistungen	7'949'257	100.3%	176'886'872	101.8%	-95.5%
Übriger Ertrag	27'308	0.3%	2'977'105	1.7%	-99.1%
Brutto-Verkaufserlös	7'976'565	100.7%	179'863'977	103.5%	-95.6%
Erlösminderungen	-54'404	-0.7%	-2'750'258	-1.6%	-98.0%
Netto-Verkaufserlös	7'922'161	100.0%	177'113'719	101.9%	-95.5%
Bestandesänderung Halb- und Fertigfabrikate	0	0.0%	-3'384'221	-1.9%	-100.0%
Produktionserlös	7'922'161	100.0%	173'729'498	100.0%	-95.4%
Material-/Warenaufwand	1	0.0%	-125'713'161	-72.4%	-100%
Bruttoergebnis	7'922'162	100.0%	48'016'337	27.6%	-83.5%
Personalaufwand	-4'068'759	-51.4%	-18'713'528	-10.8%	-78.3%
Übriger Betriebsaufwand	-2'808'652	-35.5%	-14'697'389	-8.5%	-80.9%
Total Betriebsaufwand	-6'877'410	-86.8%	-33'410'917	-19.2%	-79.4%
Ergebnis EBITDA	1'044'752	13.2%	14'605'420	8.4%	-92.8%
Abschreibungen auf betrieblichen Werten	-861'331	-10.9%	-5'390'748	-3.1%	-84.0%
Ergebnis EBIT	183'421	2.3%	9'214'672	5.3%	-98.0%
Finanzergebnis	383'183	4.8%	110'784	0.1%	245.9%
Übriges Ergebnis	0	0.0%	254'036	0.1%	-100.0%
Ausserordentliches Ergebnis	322'141	4.1%	-78'543	0.0%	-510.1%
Minderheitsanteile Ergebnis lfd. Jahr	0	0.0%	0	0.0%	0.0%
Ergebnis vor Steuern	888'745	11.2%	9'500'949	5.5%	-90.6%
Steuern	-70'600	-0.9%	-81'519	0.0%	-13.4%
Unternehmensergebnis	818'145	10.3%	9'419'430	5.4%	-91.3%

Die Vorjahreszahlen 2005 entsprechen den Zahlen der früheren Hochdorf Nutritec AG, welche gleichzeitig Muttergesellschaft- und Produktionsgesellschaft war.

HOCHDORF Holding AG

Anhang zur Jahresrechnung 2006

31.12.2006
CHF

31.12.2005
CHF

1. Eventualverbindlichkeiten		0	5'000'000
Bürgschaft z.G. Schweiz. Milch-Gesellschaft AG, Sulgen		0	5'000'000
2. Verpfändete Aktiven		0	12'881'171
Immobilien (GB 178 + GB 1178)		0	12'881'171
3. Brandversicherungswerte		205'500'000	133'830'000
Immobilien		0	49'150'000
Sachanlagen und Waren (Gruppenpolice)		205'500'000	84'680'000
4. Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen		66'486	102'424
Pensionskasse		66'486	102'424
5. Beteiligungen			
HOCHDORF Tiergesundheits AG, Hochdorf	Stammkapital CHF	0	4'000'000
	Beteiligung		100.00%
Schweiz. Milch-Gesellschaft AG, Sulgen	Stammkapital CHF	0	1'000'000
	Beteiligung		100.00%
Schweiz. Milch-Gesellschaft AG, Hochdorf	Stammkapital CHF	100'000	0
	Beteiligung	100.00%	
Céréalis SA, Granges-Marnand	Stammkapital CHF	0	150'000
	Beteiligung	0.00%	33.33%
HOCHDORF Nutritec AG, Hochdorf	Stammkapital CHF	5'000'000	100'000
	Beteiligung	100.00%	100.00%
HOCHDORF Swiss Milk AG, Hochdorf	Stammkapital CHF	1'000'000	100'000
	Beteiligung	100.00%	100.00%
HOCHDORF Nutrifood AG, Hochdorf	Stammkapital CHF	100'000	100'000
	Beteiligung	100.00%	100.00%
HOCHDORF Nutribake AG, Hochdorf	Stammkapital CHF	100'000	100'000
	Beteiligung	100.00%	100.00%
HOCHDORF Nutrition AG, Hochdorf	Stammkapital CHF	100'000	100'000
	Beteiligung	100.00%	100.00%
Multiforsa AG, Hochdorf	Stammkapital CHF	100'000	100'000
	Beteiligung	100.00%	100.00%
6. Auflösung von stillen Reserven		0	1'898'599
7. Grösste Aktionäre		Anteil	Anteil
Pensionskasse der HOCHDORF-Gruppe, Hochdorf		8.33%	8.33%
NEBAG, Nebenwerte Beteiligungen AG, Zürich		5.00%	

Es bestehen keine weiteren nach Art. 663b OR ausweispflichtigen Tatbestände.

Verwendung des Bilanzgewinns	31.12.2006 CHF	31.12.2005 CHF
Bilanzgewinn zur Verfügung der Generalversammlung		
Gewinnvortrag	275'069	35'640
Gewinn laufendes Jahr	818'145	9'419'429
Bilanzgewinn zur Verfügung der Generalversammlung	1'093'214	9'455'069
Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns		
Dividende CHF 24 (VJ CHF 23) pro nom. CHF 100 Aktienkapital	-1'440'000	-1'380'000
Zuweisung an die gesetzliche Reserve	0	0
Zuweisung an/Bezug aus anderen Reserven	350'000	-400'000
Zuweisung an Spezialreserve für die Deckung des Fusionsverlustes	0	-7'400'000
Vortrag auf neue Rechnung	3'214	275'069

Bericht der Revisionsstelle an die Generalversammlung der

HOCHDORF Holding AG, Hochdorf

Als Revisionsstelle haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Anhang) der HOCHDORF Holding AG für das am 31. Dezember 2006 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die Vorjahresrechnung ist von einer anderen Revisionsstelle geprüft worden.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Schweizer Prüfungsstandards, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

BDO Visura

Bruno Purtschert
dipl. Wirtschaftsprüfer

Heinz Vogel
dipl. Wirtschaftsprüfer

Leitender Revisor

Luzern, 2. März 2007

Adressen

HOCHDORF Holding AG

Siedereistrasse 9
Postfach 691
CH-6281 Hochdorf
Tel. +41 41 914 65 65
Fax +41 41 914 66 66
holding@hochdorf.com
www.hochdorf.com

HOCHDORF Swiss Milk AG

Siedereistrasse 9
Postfach 691
CH-6281 Hochdorf
Tel. +41 41 914 65 65
Fax +41 41 914 67 00
swissmilk@hochdorf.com
www.hochdorf.com

HOCHDORF Nutricare AG

Siedereistrasse 9
Postfach 691
CH-6281 Hochdorf
Tel. +41 41 914 65 65
Fax +41 41 914 65 64
nutricare@hochdorf.com
www.hochdorf.com

HOCHDORF Nutrifood AG

Siedereistrasse 9
Postfach 691
CH-6281 Hochdorf
Tel. +41 41 914 65 65
Fax +41 41 914 65 64
nutrifood@hochdorf.com
www.hochdorf.com

HOCHDORF Nutribake AG

Siedereistrasse 9
Postfach 691
CH-6281 Hochdorf
Tel. +41 41 914 65 65
Fax +41 41 914 67 47
nutribake@hochdorf.com
www.hochdorf.com

HOCHDORF Nutrition AG

Siedereistrasse 9
Postfach 691
CH-6281 Hochdorf
Tel. +41 41 914 65 65
Fax +41 41 914 66 66
nutrition@hochdorf.com
www.hochdorf.com

HOCHDORF Nutritec AG

Siedereistrasse 9
Postfach 691
CH-6281 Hochdorf
Tel. +41 41 914 65 65
Fax +41 41 914 66 37
nutritec@hochdorf.com
www.hochdorf.com

Werk Steinhausen:
Hinterbergstrasse 58
CH-6312 Steinhausen

Werk Sulgen:
Industriestrasse 26
CH-8583 Sulgen

HOCHDORF Holding AG
Siedereistrasse 9
Postfach 691
CH-6281 Hochdorf
Tel. +41 41 914 65 65
Fax +41 41 914 66 66
holding@hochdorf.com
www.hochdorf.com